

Mit Dank entlassen

In *forum* Nr. 283 hatten wir gemeldet, dass Mgr. Camille Perl der französischen *Golias Hebdo* (15.-21.1.2009) zufolge demnächst zum Bischof geweiht werden soll. Der Luxemburger war 1988 zum ersten Sekretär der neu geschaffenen Päpstlichen Kommission *Ecclesia Dei* berufen und am 13. März 2008 zum Vizepräsidenten der Kommission, die für die Kontakte zu katholischen Traditionalisten und für die Belange des tridentinischen Ritus zuständig ist, ernannt worden. Nachdem die am 24. Januar 2009 erfolgte Aufhebung der Exkommunikation der vier 1988 von Lefebvre geweihten Bischöfe zur Medienkatastrophe geraten war, veröffentlichte Papst Benedikt XVI. ein *Motu proprio*, in dem er klarstellte, dass trotz liturgischem Entgegenkommen die Lehrfragen ungelöst bleiben und die erneut vorgenommenen Priesterweihen unerlaubt waren. Laut Information der in Saarbrücken erscheinenden Zeitschrift „für kritische Katholiken“ *imprimatur* wurden sowohl der Präsident der Kommission, Kardinal Dario Castrillon Hoyos, als auch ihr Vizepräsident und Sekretär, die beide als den Piusbrüdern gegenüber eher wohlgesonnen gelten, mit Dank ihrer Funktionen enthoben. Die Verhandlungen mit der traditionalistischen Priesterbruderschaft Pius X. führt in Zukunft der Präfekt der Glaubenskongregation selbst, Kardinal William Levada; Sekretär der Kommission *Ecclesia Dei* wird der italienische Theologe Guido Pozzo.